



NATURREISE

“OUT OF AFRICA”

Auf den Spuren von Dr. Grzimek



- Durchführung bereits ab 4 Teilnehmern garantiert
- Safaris in den schönsten Nationalparks Nord-Tansanias
- Komfortable, schön gelegene Tented Camps und Lodges
- Spektakuläre Vulkanlandschaften am Lake Natron & Mt. Meru
- Begegnungen mit Stammesmitgliedern der Massai

TOURCHARAKTER

Auf außergewöhnlicher Route durch das faszinierende Ökosystem der Serengeti, die Soda-Seen und Vulkane entlang des Ostafrikanischen Grabenbruches. Die unglaubliche Artenvielfalt Nordtansanias, mit riesigen Gnu- und Zebraherden, Löwenrudeln und Elefantenfamilien fasziniert jeden Tierliebhaber.

Die Flora gestaltet sich ebenso vielfältig wie die Fauna und reicht vom Bergregenwald am Mt. Meru über die wüstenartige Landschaft am Lake Natron, einem der Sodaseen Tansanias mit unzähligen rosafarbenen Flamingos, bis in die weite Savanne in der Serengeti und den gewaltigen Affenbrotbäumen im Tarangire Nationalpark. Galeriewälder entlang der Flussläufe bieten die Chance, Leoparden zu beobachten. Im faszinierenden Naturraum des Ngorongoro Kraters können wir mit Glück die seltenen Spitzmaulnashörner entdecken.

Die Reise ist bereits garantiert ab vier Teilnehmern und bietet in der Kleingruppe hautnahe Begegnungen mit der Tierwelt. Die Unterbringung erfolgt in gemütlichen Lodges und stilvollen Tented Camps. Das sind eingerichtete Hauszelte mit Betten und privatem Bad mit Dusche/Toilette und bieten angenehmen Komfort nach einem erlebnisreichen Tag. Die Verpflegung ist bereits komplett im Reisepreis inkludiert.

Auf der Reise besuchen wir die bekanntesten Nationalparks des Nordens und erleben Tierbeobachtungen der Extraklasse.

Wenn Sie noch etwas Zeit mitbringen, bietet die Gewürzinsel Sansibar als ideale Verlängerungsoption im Anschluss herrliche Erholung an den Stränden des Indischen Ozeans.

Wir freuen uns auf erholsame und ereignisreiche Tage in den schönsten Regionen Nordtansanias!



Links: Mit unseren eigenen 4x4 Safari-Fahrzeugen durch die Serengeti

Rechts: Die stolzen Massai, Foto: F. Schubert

REISEVERLAUF

1 Ankunft Kilimanjaro

Ankunft in Tansania am Kilimanjaro Airport. Bei gutem Wetter sehen wir bei der Ankunft bereits Afrikas höchsten und bekanntesten Berg mit seinen schneebedeckten Kappen um den Uhuru Peak. Abholung vom Flughafen und Transfer zur gemütlichen African View Lodge. Geräumige Bungalowzimmer und ein weitläufiger Garten mit großem Swimming Pool erwarten uns. Willkommen in Afrika!

1xÜN in 3* Lodge (A) / Fahrzeit ca. 45 Min.

2 Arusha Nationalpark / Mt Meru

Pirschfahrt und Fußpirsch im nahegelegenen Arusha Nationalpark. An den grasbewachsenen und waldreichen Hängen leben Antilopen, Büffel und viele Giraffen. Zwischen Urwaldriesen, an deren Ästen lange Bartflechten hängen, turnen verschiedene Primaten von Ast zu Ast. Ein Ranger begleitet uns bei einer Fußpirsch mit tollem Blick auf das Massiv des Mt. Meru und bei klarem Wetter sogar bis hinüber zum Kilimanjaro.

Am Nachmittag steuern wir die Momella Seen an, an deren Ufern sich je nach Jahreszeit viele Flamingos und andere Wasservögel aufhalten. 1xÜN in 3* Lodge (F/P/A) / Fahrzeit ca. 30 Min. zzgl. Pirschfahrt ↑ ca. 100 Hm. / Gehzeit ca. 1,5 Std.

3-4 Dorfwanderung mit traditioneller Kaffeeherstellung & Flamingos am Lake Natron

Heute erkunden wir auch zu Fuß die Region. Wir kommen an den Feldern der am Mt. Meru lebenden Wameru-Bauern vorbei, die u.a. Bananen, Papayas, Bohnen, Süßkartoffeln, Mais und Kaffee anbauen. Ebenso besuchen wir den Garten von "Mama Sophia" und erhalten dort einen guten Eindruck über die traditionelle Herstellung des hier wachsenden wertvollen Arabica-Kaffees.

Nach der Verköstigung des selbstgerösteten Kaffees geht es über äußerst selten gefahrene Pisten durch das Siedlungsgebiet der Massai und vorbei am Kitumbeine Vulkan zum Lake

Natron. Unser Mittagessen nehmen wir unterwegs in einem kleinen einheimischen Restaurant ein.

1xÜN im 2* Tented Camp (F/P/A) / Fahrzeit gesamt ca. 6 Std.

Tag 4: Die Gegend rund um den Lake Natron ist Massai-Siedlungsgebiet. Das mineralhaltige Gewässer dient saisonal Abertausenden von rosafarbenen Flamingos als Brutstätte und Nahrungsquelle. Imposant ragt im Hintergrund der Ol Doinyo Lengai gen Himmel, der bei dem Nomadenvolk als heilig gilt.

Wir besuchen ein "Boma", das sind die aus Kuhdung erbauten Rundhütten der Massai, und bekommen einen authentischen Eindruck in das karge Leben der hier ansässigen Hirtenvölker. Alternativ kann, wer möchte, eine kleine, aber mitunter auch abenteuerliche Wanderung durch eine enge Schlucht bis zu einem versteckten Wasserfall mit Bademöglichkeit unternehmen. 1xÜN im 2* Tented Camp wie Vortag (F/P/A)

5-7 Serengeti

Weiterreise durch dünn besiedeltes Bergland bis in den Serengeti Nationalpark. Über das nördliche Kleins Gate erreichen wir das wohl berühmteste Wildschutzgebiet der Welt. Der von den Massai als endlose Ebene bezeichnete Nationalpark erstreckt sich über eine Fläche von fast 15.000 km². 3 Tage haben wir Zeit, die weite Savanne zu durchstreifen und bei spannenden Pirschfahrten Gnu- und Zebraherden, Kuh- und Leierantilopen, Elefanten, Sekretärvögel und Marabus, Hyänen, Schakale und vieles mehr in freier Wildbahn zu beobachten. Auf den sogenannten Kopjes sonnen sich in den Morgenstunden Löwen und Geparde. Am abendlichen Lagerfeuer klingen die erlebnisreichen Tage mit einem Sundowner aus. Wir übernachten an zwei verschiedenen Standorten – so haben wir die Möglichkeit, je nach Jahreszeit und Zugverhalten der Tierherden, möglichst nahe an der großen Migration zu sein.

3xÜN an 2 verschiedenen Standorten (saisonal verschieden) in Tented Camps (F/P/A) / Fahrzeit Tag 5 ca. 6 Std. / an Tag 6 und 7 ausgedehnte Pirschfahrten.

8-9 Ngorongoro Krater & Tarangire Nationalpark

Tag 8: Nach einer letzten Pirschfahrt in der Serengeti fahren wir heute in das Ngorongoro Hochland. Neben vielen wilden Tieren leben hier auch Massai-Hirten mit ihren Rinder- und Ziegenherden. Die Kurzgrassavanne zwischen Serengeti und Ngorongoro Schutzgebiet ist die Region, in der abertausende Gnus, Zebras und Thomson Gazellen das Licht der Welt erblicken.

1xÜN in 3* Tented Camp im Kraterhochland (F/P/A) / Fahrzeit ca. 3 Std. zzgl. Pirschfahrt

Tag 9: Am nächsten Morgen fahren wir über steile Serpentina in den Krater hinab. Bernhard Grzimek sagte einmal: „Es ist unmöglich, in Worten die Größe und Schönheit des Kraters wiederzugeben. Er ist eines der Weltwunder.“ Vom Kraterand, der auf durchschnittlich 2.200 m Höhe liegt, haben wir einen grandiosen Blick auf diesen Garten Eden. Je nach Saison halten sich bis zu 25.000 Säugetiere in der geschlossenen Caldera auf, darunter große Büffel- und Zebraherden und seltener auch Nashörner. Aufgrund der vielen Grasfresser hat der Krater die höchste Raubtierdichte weltweit.

Nachmittags geht es zurück ins Rift Valley bis in den Tarangire Nationalpark. 1xÜN in 3* Tented Camp (F/P/A) / Fahrzeit ca. 3 Std. zzgl. Pirschfahrten

10 Tarangire Nationalpark

Völlig anders als Serengeti und Ngorongoro präsentiert sich das Schutzgebiet des Tarangire Nationalparks. Entlang der Flussläufe bilden die silhouettenhaft in den Himmel ragenden Baobab-Bäume eine einzigartige Kulisse für einen erlebnisreichen Tag. In der hügeligen Landschaft haben wir gute Chancen Löwen, Hyänen, Elefanten, Giraffen, Strauße und Wasserböcke zu beobachten. Immer wieder steuern wir das Flussufer an, um die Tiere am Wasser zu beobachten.

1xÜN in 3* Tented Camp (F/P/A) / Pirschfahrten



Oben: Gepard

Unten: In der Serengeti, Fotos: P. Drechsel



Giraffen im Ngorongoro Hochland, Foto: P. Drechsel

11 Arusha und Heimreise

Nach einer letzten Pirschfahrt im Tarangire Nationalpark verabschieden wir uns von den traumhaften Nationalparks im Norden Tansanias und fahren zurück nach Arusha. In der schon bekannten African View Lodge haben wir noch Zeit, uns etwas frisch zu machen. Anschließend Transfer zum Kilimanjaro Airport und Heimflug oder individuelle Verlängerung. (F/P) Fahrzeit ca. 3 Std. zzgl. Pirschfahrt/ Transferzeit zum Flughafen ca. 45 Min.

11-14 Verlängerungsmöglichkeit auf Sansibar

Am Tag 11 fliegen wir vom Arusha Inlandsflughafen direkt auf die Gewürzinsel Sansibar. Erholungs- und traumhafte Tage direkt am Indischen Ozean. Ein gutes Restaurant, in dem täglich frischer Fisch und exotische Meeresfrüchte angeboten werden und eine gemütliche Bar liegen direkt am weißen Sandstrand mit weitem Blick über das türkisblaue Meer. Von hier besteht die Möglichkeit, an fakultativen Inselausflügen teilzunehmen: z.B. Gewürz-Tour, Delfinbeobachtung, historische Stadtführung durch Stone Town, ein Schnorchel- oder Tauchausflug zum vorgelagerten Korallenriff oder ein Besuch des Jozani-Forst im Zentrum der Insel. Tage der Entspannung und ein perfekter Ausklang dieser Afrika-Reise. 3xÜN in 3* Beach-Lodge an der Ostküste (F/A) / Transferzeit ca. 1 Std. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa

Weitere Anschlussprogramme:

Wie wäre es mit einer Verlängerung in die Usambara-Berge oder in den noch wenig bekannten Mkomazi Nationalpark? Beides wäre auch mit einer Verlängerung auf Sansibar kombinierbar.

Neben den Wandermöglichkeiten, die die Region um Lushoto in den Usambara-Bergen bietet, ist auch ein Besuch des relativ jungen und nahegelegenen Mkomazi National Park einen Abstecher wert. Eine kleinere Wanderung mit bewaffneten Rangern und die Beobachtung von Nashörnern sind neben der reichhaltigen und vielfältigen Vogelwelt die Highlights dieser Region, die zusammen mit dem riesigen Tsavo Nationalpark in Kenia ein grenzüberschreitendes Ökosystem bildet.

Für ambitioniertere Bergsteiger besteht die Möglichkeit, den Kilimanjaro auf einer der sechs bekannten Hauptrouten in 6-8 Tagen, bestenfalls als Vorprogramm, zu besteigen. Ebenso lässt sich der benachbarte Mt. Meru in 4-5 Tagen im Rahmen einer internationalen Kleingruppe erklimmen.

Detailverläufe, Beratung & Preise auf Anfrage



Oben: Tented Camps im Tarangire
Unten: Erholung auf Sansibar, Foto: C. Heckenbach

Löwen lauern auf Gnus, Foto: C. Heckenbach

INKLUDIERTER LEISTUNGEN - "OUT OF AFRICA"

Reiseleitung

- ▶ deutschsprachige WIGWAM-Reiseleitung
- ▶ Lokale, Englisch sprechende Guides & Helfer

Aktivitäten / sonstige Leistungen

- ▶ Fußpirsch im Arusha Nationalpark & Dorfwanderung zur Kaffeefarm
- ▶ Sämtliche Pirschfahrten in den Nationalparks
- ▶ Trinkwasser während der Safari
- ▶ Sämtliche Eintritts- und Nationalparkgebühren

Übernachtungen

- ▶ 2xÜN in 3* Lodges
- ▶ 8xÜN in herrlich gelegenen, komfortablen 3* Tented Camps, meist innerhalb der Schutzgebiete

Mahlzeiten

- ▶ 10x Frühstück, 10x Picknick, 10x Abendessen

Beförderung

- ▶ Sämtliche Transfers und Pirschfahrten in Allrad-Safarifahrzeugen mit aufstellbarem Hubdach und Fensterplatzgarantie



REISEDAUER 11 TAGE
TEILNEHMER MIN 4 MAX 12

TERMINE

2024	2026
23.09. - 04.10.#	12.01. - 22.01.
14.10. - 25.10.#	23.02. - 05.03.
18.11. - 29.11.#	25.05. - 04.06.
	20.07. - 30.07.*
# Resttermine 2024	24.08. - 03.09.*
leicht anderer Reiseverlauf - s.Homepage	14.09. - 24.09.*
	12.10. - 22.10.
	09.11. - 19.11.

2025	2027
13.01. - 23.01.	18.01. - 28.01.
17.02. - 27.02.	22.02. - 04.03.
14.04. - 24.04.	22.03. - 01.04.
07.07. - 17.07.*	
18.08. - 28.08.*	
08.09. - 18.09.*	
20.10. - 30.10.	
29.12. - 08.01.	

LEISTUNGEN VERLÄNGERUNG SANSIBAR

- ▶ 3x ÜN in 3* Lodge im Beach Bungalow
- ▶ 3x Frühstück, 3x Abendessen
- ▶ Transfers Flughafen - Lodge / Lodge - Flughafen
Preis ab ca. € 820,- p.P. im Doppelzimmer
- ▶ Inlandsflug nach Sansibar

OPTIONALE LEISTUNGEN

- ▶ Flug mit Ethiopian, Qatar o.a. Linienfluggesellschaften (ab ca. € 900,- je nach Abflugort, Buchungszeitpunkt, Reisetage und Airline)
- ▶ Einzelzimmerzuschlag: € 980,-
- ▶ Verlängerungsprogramme auf Anfrage

PREIS

11 Tage Landprogramm
ab/bis Kilimanjaro: € 4.480,-
* Saison-Aufpreis + € 180,-

Privat-Reise ab 2 Personen auf Anfrage
Ansprechpartner: +49 (0)8379 920 620
afrika-asien@wigwam-tours.de
Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl auf
www.wigwam-tours.de/allg-geschaefftbedingungen.html

